

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0466/2011

Abteilung: Tiefbau

Bearbeiter/in: Herr Helmut Reimer

Haushaltswirksamkeit: nein

ja, bei

Produkt: 54200

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Bau- und Planungsausschuss	16.03.2011	öffentlich	endgültige Beschlussfassung

Betreff: Ausbau der K3- Am Neuen Rheinhafen zwischen Heinkelstraße und Stockholmer Straße

Beschlussempfehlung:

Der Bau- und Planungsausschuss stimmt der Plänen der Tiefbauabteilung zum Ausbau der Straße "Am Neuen Rheinhafen" zwischen Heinkelstraße und Stockholmer Straße zu.

Begründung:

Die weitere Erschließung des Industriegebiets Süd (PLEIAD Gelände) wird zu zusätzlichem Verkehrsaufkommen in der Straße "Am Neuen Rheinhafen" führen. Durch die geplante Ansiedelung von Industrie- und Gewerbebetrieben mit vornehmlich logistischem Hintergrund ist vor allem mit einer Zunahme des Schwerverkehrsaufkommens in der K3 zu rechnen. Auf Grund der Lage der neuen Betriebe ist zu erwarten, dass es zu einer Verlagerung des Verkehrs von der Industriestraße in die Heinkelstraße und die Straße "Am Neuen Rheinhafen" kommen wird.

Der Streckenverlauf entlang des Hafens bis zur neu gebauten Stockholmer Straße ist zur Zeit für Fahrradfahrer sehr gefährlich, da jeweils nur 1 m der Fahrbahn als Radweg abmarkiert ist. Der Straßenzustand ist in einigen Bereichen zudem sehr schlecht.

Ziel der Planung ist es die Straße "Am Neuen Rheinhafen" an die, durch den steigenden Schwerverkehr, resultierenden Anforderungen anzupassen.

Die Vorfahrt an der Einmündung Industriestraße / Heinkelstraße soll geändert werden.

Der Bahnübergang Heinkelstraße muss auf Grund der zu erwartenden höheren Verkehrsbelastung mit einer Halbschranke ausgerüstet werden. Der Bahnübergang Joachim-Becher-Straße ist an die geänderte Verkehrsführung anzupassen.

Der Ausbau umfasst:

- Die bauliche Umgestaltung der beiden Knotenpunkte Industriestraße /Heinkelstraße sowie Am Neuen Rheinhafen/ Joachim Becher-Straße mit Änderung der Vorfahrtsregelung
- Herstellung einer durchgehenden Fahrbahnbreite von 6,50 m von der Heinkelstraße bis zur Stockholmer Straße.
- Bau eines straßenbegleitenden, asphaltierten Radweges von 2,25 bzw. 2 m Breite, welcher im Bereich des Hafens zum Schutz der Nussbäume naturbefestigt ausgeführt wird.
- Herstellung einer Betongleitwand entlang des Hafens, die zum einen die Funktion der

passiven Schutzeinrichtung übernimmt und zum anderen der Verbesserung des Hochwasserschutzes dient.

- Sicherung des Bahnübergangs Heinkelstraße mittels Halbschranke
- Sicherung des Bahnübergangs Joachim-Becher-Straße mit Lichtzeichen.

Als erster Bauabschnitt soll der Bereich zwischen der Stockholmer-Straße und der Joachim-Becher-Straße ausgebaut werden. Die Kosten betragen ca. 450.000 €

Der zweite Bauabschnitt umfasst die Einmündung Joachim-Becher-Straße und den Bereich entlang des Hafens bis zur Heinkelstraße. Es fallen Kosten ca. 1.000.000 € an.

Die Änderung der Vorfahrt an der Einmündung Industriestraße / Heinkelstraße und der Einbau der Halbschranken am Bahnübergang Heinkelstraße kann entsprechend der Verkehrsentwicklung in einem dritten Bauabschnitt erfolgen. Die geschätzten Kosten ca. 240.000 €. Ein Zuschuss vom Land in Höhe von 500.000 € wird erwartet.

Anlagen:

Lageplan

Speyer, den 16.02.2011